

## Etter-Schwarz , Hans (1929–2021)

\* 20.06.1929 Balzenwil, † 15.05.2021 Brugg; Heimatort:  
Sekundarlehrer, Schulinspektor. Ölmalerei, Zeichnung.

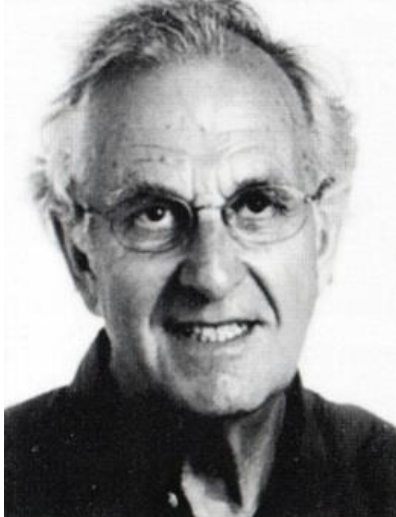
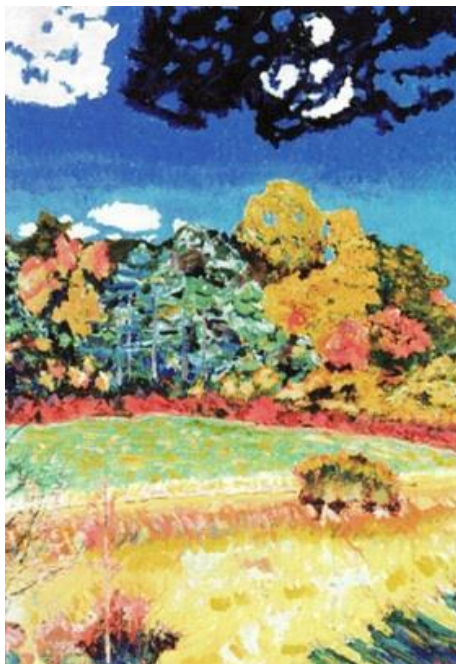


Foto Hans Etter

Hans Etter ist als Sohn eines Käasers in Balzenwil aufgewachsen. Hier besuchte er die Primarschule, die Sekundarschule in Roggwil BE. Das Lehrerseminar durchlief er in Muristalden. Seine erste Anstellung als Lehrer befand sich am Brienzersee. Am Konservatorium Bern machte er Gesangstudien. 1955/56 bildete er sich in Paris zum Sekundarlehrer aus. Hier besuchte er verschiedene Ateliers und Museen und erhielt wertvolle Anregungen bei einem feinsinnigen Kunstpädagogen. Von 1956-72 unterrichtete er an der Sekundarschule Bözen und anschliessend an der Sekundarschule Windisch bis 1992. Er besuchte immer wieder Kurse in Zeichnen, Malen, Gestalten und Modellieren. Nach der Pensionierung bildete er sich 10 Jahre im Atelier von Nelly Frei in Baden aus.



Nettenberg, Bözen

Er wohnte in Bözen, ab 1970 im alten Pfarrhaus, in dem 1845 Marie Vögtlin, die erste Schweizer Ärztin, zur Welt gekommen ist.

2012 starb seine Frau Elisabeth, geb. Schwarz, sie hatten zusammen drei Kinder.

Nach einem achttägigen Spitalaufenthalt und nur drei Tagen im Pflegezentrum Süssbach in Brugg ist Hans Etter, einen Monat vor dem 92. Geburtstag verschieden.

Ausstellung:

2000 alte Trotte Effingen;

2004 alte Trotte Effingen.



Akt, Ölkreide

Quelle und Schrift:

VAPL, Joseph Strebel: kreativ, Möhlin 2004;

Claudia Meier: Nachruf Hans Etter, in: Aargauer Zeitung, 26.05.2021.

Hans Muggli, 12. Nebelung 2022